

Wer regiert in Bayern?

Am 14. Oktober 2018 wurde in Bayern ein neues Parlament gewählt. Dabei hat die regierende CSU viele Stimmen verloren. Nun muss sie sich einen Koalitionspartner suchen.

Die Frage, wer in Bayern regiert, konnte man in der Vergangenheit leicht beantworten: die CSU. Seit 1962 hatte diese Partei fast immer die **absolute Mehrheit** im bayerischen Parlament. Am 14. Oktober 2018 hat sie diese Mehrheit verloren, denn die CSU erhielt nur **37,2 Prozent** der Stimmen. Das sind **10,5 Prozent** weniger als bei der letzten Wahl im Jahr 2013. Deshalb kann die CSU in Bayern nicht mehr allein regieren.

Der bayerische **Ministerpräsident** Markus Söder nannte das Ergebnis „**schmerzhaft**“. Robert Habeck, der **Bundvorsitzende** der Grünen, meinte: „Das ist ein **Veränderungsauftrag**.“ Seine Partei hat bei der Wahl in Bayern mit **17,5 Prozent** der Stimmen **den zweiten Platz belegt**. In der Landeshauptstadt München bekam sie sogar mehr Stimmen als die CSU. Trotzdem ist es unwahrscheinlich, dass die Grünen bald in Bayern mitregieren werden. Denn Markus Söder wünscht sich eine **Koalition** mit den **Freien Wählern**, die **11,6 Prozent** der Stimmen erhielten.

Die Freien Wähler sind eine kleine Partei, die vor allem in Süd- und Ostdeutschland gewählt wird. Ähnlich wie die CSU **vertritt** sie **konservative Werte** und will Traditionen **erhalten**. Auch in der **Flüchtlingspolitik** gibt es viele **Gemeinsamkeiten**. Zum Beispiel fordern die Freien Wähler mehr Kontrollen an den Grenzen und schnellere **Asylverfahren**.

Zu einer Zusammenarbeit mit Markus Söder sagte der Parteichef der Freien Wähler, Hubert Aiwanger: „Ich wär bereit. Wenn er Ja sagt, dann **pack mer's**.“ Ministerpräsident Markus Söder will aber zuerst mit allen Parteien sprechen, die als Koalitionspartner in Frage kommen – außer mit der **AfD**. Die rechte Partei hat **10,2 Prozent** der Stimmen bekommen und wird mit **22 Abgeordneten** im bayerischen Parlament **vertreten sein**.

*Autoren: wa/cw (afp, rtr, dpa)/Marco Müller/Anja Mathes
Redaktion: Shirin Kasraeian Moghaddam*

Glossar

CSU (f., nur Singular) – Abkürzung für: Christlich Soziale Union; eine konservative Partei in Bayern

Koalitionspartner, - (m.) – die Partei, die mit anderen Parteien zusammen regiert

absolute Mehrheit (f., nur Singular) – mehr als die Hälfte aller Sitze im Parlament

Prozent, -e (n.) – ein Teil von Hundert; ein Teil eines Ganzen; der Anteil

Ministerpräsident, -en/Ministerpräsidentin, -nen – der Regierungschef/die Regierungschefin eines Bundeslandes

schmerzhaft – so, dass etwas wehtut

Bundvorsitzende, - (m./f.) – eine Person mit leitender Funktion auf Bundesebene

Veränderungsauftrag, -aufträge (m.) – die Aufgabe, etwas zu verändern

den zweiten Platz belegen – auf einer Liste an zweiter Stelle/Position stehen

Koalition, -en (f.) – eine zeitlich begrenzte Verbindung zwischen mehreren Parteien, damit diese gemeinsam regieren können

Freie Wähler (nur Pural) – eine kleine konservative Partei

konservative Werte vertreten – hier: konservative Ideen richtig finden

etwas erhalten – hier: etwas schützen; dafür sorgen, dass etwas auch in Zukunft existiert

Flüchtling, -e (m.) – jemand, der sein Heimatland aus einem bestimmten Grund (z. B. Krieg) verlassen muss

Gemeinsamkeit, -en (f.) – etwas, das bei mehreren Personen oder Gruppen gleich ist

Asylverfahren, - (n.) – der Prozess, in dem ein Antrag auf Asyl geprüft und über ihn entschieden wird

pack mer's (bairisch) – umgangssprachlich für: Los, fangen wir an!

AfD (f., nur Singular) – Abkürzung für: Alternative für Deutschland; eine rechte, nationalistische Partei

Abgeordnete, -n (m./f.) – der/die gewählte Vertreter/in des Volkes in einem Parlament

vertreten sein – hier: geben; da sein